Anlage

Stadt Bergisch Gladbach
Einwurf Nachbriefkasten

am: 05. Okt. 2015

Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN Bergisch Gladbach

B 90/ Die Grünen* Rathaus* 51465 Bergisch Gladbach

An den Vorsitzenden des Rates
Herrn Lutz Urbach
Rathaus Bergisch Gladbach

51465 Bergisch Gladbach

Telefon+ Fax: 0 22 02/ 14 22 42
fraktion@gruene-gl.de
www.gruene-gl.de
Bürozeiten: mo 15-18 Uhr, die 9-14:00 Uhr,
do 9-14:00 Uhr
BürgerInnensprechstunde:
Montags 17-18 Uhr

06. Okt. 2015
Stadt Bergisch Gladbach
FB 1-14
Kommunalverfassung
- Ratsbüro
Bergisch Gladbach, 21.09.2015

Grüne

Antrag für die Sitzung des Rates am 03.11.2015

Sehr geehrter Herr Urbach,
bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates am 03.11.2015

Antrag:

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach möge beschließen:

1. Die Stadt Bergisch Gladbach tritt der Rahmenvereinbarung zwischen dem Land NRW und den in der Vereinbarung genannten Krankenkassen zur Übernahme der Gesundheitsversorgung für nicht Versicherungspflichtige gegen Kostenerstattung nach § 264 Absatz 1 SGB V in Verbindung mit §§ 1, 1a Asylbewerberleistungsgesetz in Nordrhein- Westfalen bei.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zur Einführung der Gesundheitskarte für Geflüchtete einzuleiten.

Begründung:

Die Einführung der Gesundheitskarte für die den Kommunen zugewiesenen Flüchtlinge bedeutet erhebliche Verbesserungen der Gesundheitsversorgung der vor Not und Verfolgung zu uns geflüchteten Menschen. Diese können mit einer Gesundheitskarte direkt einen Arzt/ eine Ärztin ihrer Wahl aufsuchen. Auch für die Kommune bedeutet die Einführung eine Entlastung, indem nicht nur der Genehmigungsvorbehalt entfällt, sondern auch die Bearbeitung und Abrechnung über die Krankenkassen geregelt wird.

Mit freundlichen Grüßen

E. Schundau

Edeltraud Schundau
Fraktionsvorsitzende

gez. Dirk Steinbüchel
stellvertretender Fraktionsvorsitzender

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN